

www.endlich-durchblick.de
www.schnell-durchblicken.de

Wolken schieben ...
... bringt Durchblick

Thema: Analyse einer Dramenszene

Bitte nicht mit

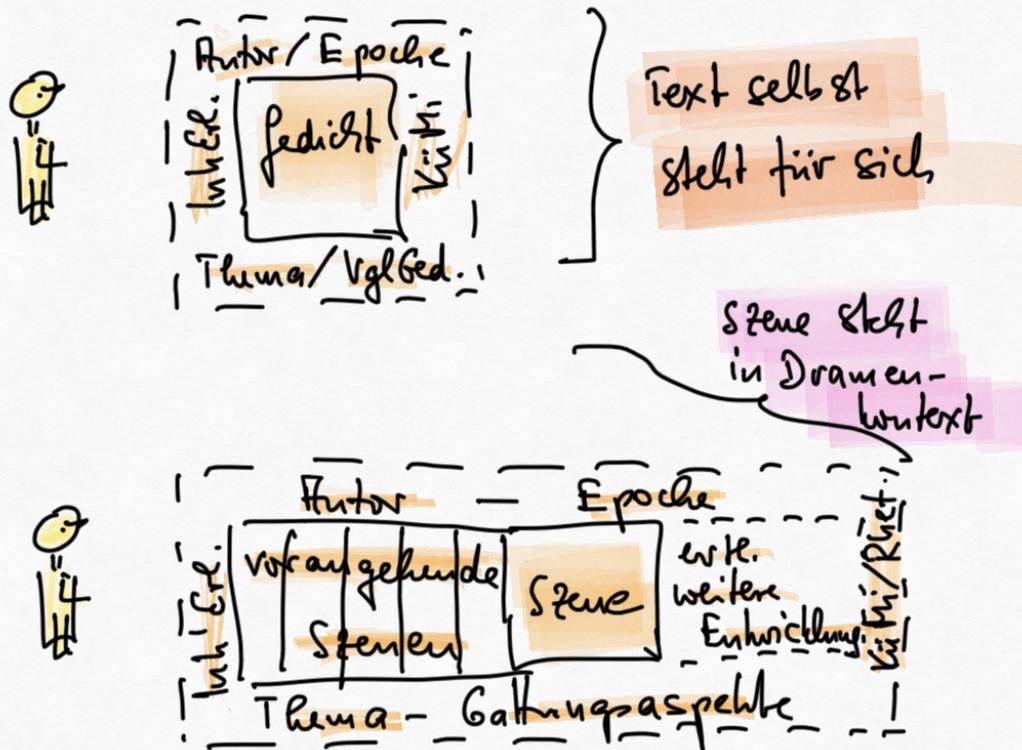
“Was bisher geschah ...”

einsteigen!

Tipps: Doku, Pause und u Support

Unterschied:

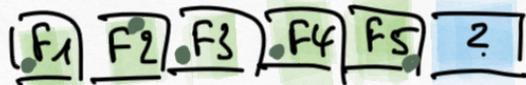
- Interpretation eines Gedichts
- Interpretation einer Dramenszene



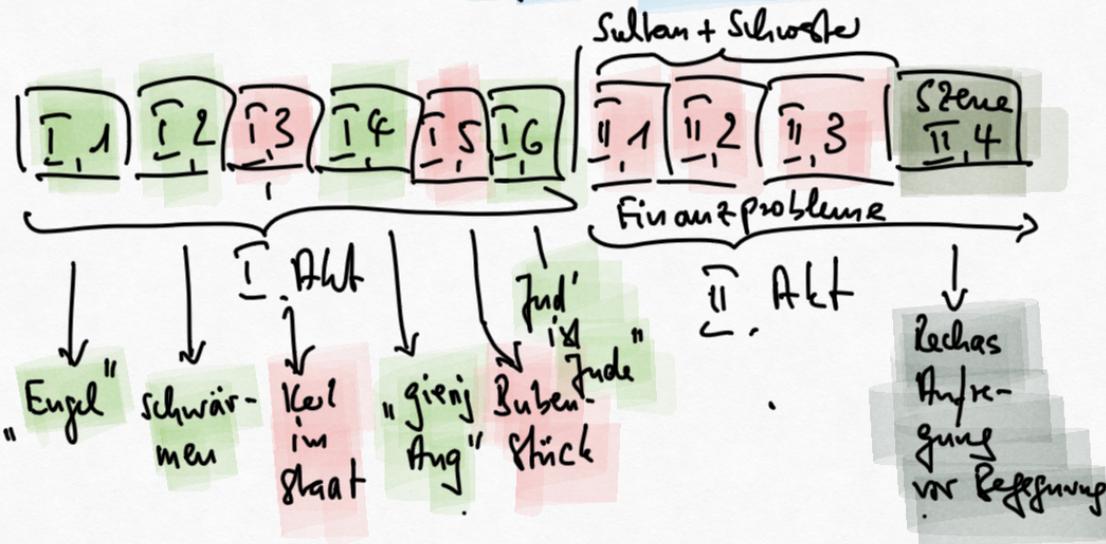
1. Gedichte und Kurzgeschichten haben beim Interpretieren einen großen Vorteil:
2. Es gibt keine "Vorgeschichte".
3. Anders bei Dramen: Wenn man dort eine Szene analysiert, gibt es meistens schon einige davor.
4. Nun kennt man das ja von Fernsehserien: Bei einer neuen Folge gibt es erst einen Überblick: "Was bisher geschah..."
5. Da wird alles Wichtige aus den schon gesendeten Folgen kurz zusammengefasst.
6. So sollte man aber bei einer Analyse nicht vorgehen.
7. Denn es gibt einen entscheidenden Unterschied: Serie: Man kennt die neue Folge noch nicht, soll auf sie vorbereitet werden.
8. Bei der Dramenanalyse soll man aber klären, was in der Szene eine Rolle spielt - man setzt den Inhalt also voraus.
9. Im Folgenden zeigen wir den Unterschied an einem berühmten Beispiel: Lessings "Nathan der Weise" - das Stück muss man aber nicht kennen, um hier alles zu verstehen.

Analyse einer Dramenszene:
 Warum nicht: "Was bisher geschah..."

TV-Serie:



Das Wichtigste in Kürze } gespannt auf weitere Entwicklung

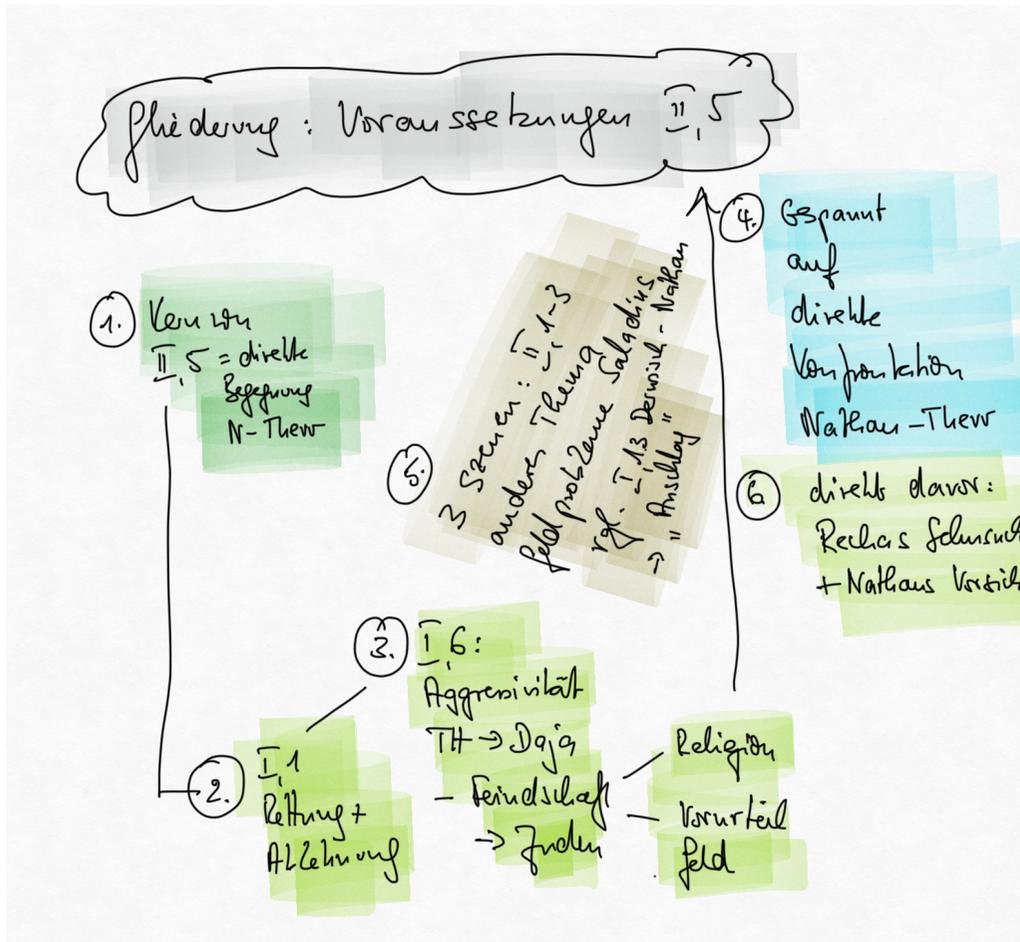


1. Hier noch einmal der wichtigste Unterschied:
 - TV-Serie = Info über das Bisherige als Voraussetzung für das Sehen der neuen Folge (ohne Kenntnis der neuen Folge)
 - Drama: Info über die "Momente", (=bewegende Kräfte), die in der aktuellen Szene eine Rolle spielen (mit Kenntnis der neuen Szene)
2. Beispiel Lessing, Nathan:
 Szene II,4: Dort spricht der jüdische Handelsherr mit seiner Tochter Recha, die ganz aufgeregt ist, weil sie ihren Retter, einen Kreuzritter kennenlernen will.
3. Hier spielen nur die grünen Szenen eine Rolle, die anderen haben mit anderen Teilen der Dramenhandlung zu tun.

Beispiel für eine Herausarbeitung der “Momente”, die für die aktuelle Szene eine Rolle spielen:

Voraussetzungen:

1. In dem fünften Auftritt des zweiten Aktes kommt es jetzt endlich zur Begegnung zwischen Nathan und dem Tempelherrn,
2. In I,1 hat Nathan von der Rettung seiner Tochter durch den Tempelherrn erfahren,
3. aber auch von seiner ablehnenden Haltung, sich von der Familie der Geretteten danken zu lassen.
4. Zur ablehnenden Haltung ist bisher noch ein gewisses Maß an Aggressivität gekommen.
5. Die hat vor allem Daja in I,6 erfahren.
6. Dabei handelt es sich um eine sehr ausgeprägte Distanz, wenn nicht sogar Feindschaft gegenüber Juden.
7. Die ist zum einen religiös geprägt, zum anderen auch durch das Vorurteil, dass Juden nur an Geld denken würden.
8. Jetzt ist man gespannt als Zuschauer, was die direkte Konfrontation des christlichen Tempelherrn mit dem jüdischen Handelsherrn bringt.
9. Zwischen der Zurückweisung Dajas in I,6 und direkten Begegnung in II,5 haben drei Szenen im Palast des Sultans gespielt und ein anderes Thema behandelt, nämlich die Finanzprobleme Saladins. Mittelfristig eine Gefahr für Nathan stellt sicher der Plan dar, den die Schwester des Sultans entwickeln will, um an das Geld das reichen Juden zu kommen.
10. Unmittelbar vorausgegangen ist die vierte Szene, in der noch einmal die Sehnsucht Rechas nach einer Begegnung mit ihrem Retter deutlich wird, aber auch Nathans kluge Überlegung, die beiden Frauen nicht direkt in eine mögliche Konfrontation mit ein zu beziehen.



www.schnell-durchblicken.de/kontakt/

Kontaktformular

Name: *

E-Mail-Adresse: *

Nachricht: *

Einfach
unseren Kanal
“schnell durchblicken”
abonnieren!

Vielleicht ist das nächste Video
ja wieder interessant!

Neu: www.relevantia.de/register-der-websites

Auch für Aktualisierungen
und die Korrektur
möglicher Fehler

www.schnell-durchblicken.de/lernvideos/

Wenn die Wolken weg sind, lichtet sich der Blick

www.schnell-durchblicken2.de/lessing-nathan-lve-i-3-derwisch-kleider

